



Ortsbeirat Petterweil



**Niederschrift
der 18. öffentlichen Sitzung
des Ortsbeirates Petterweil
am 30. Januar 2020
Albert Schäfer Haus,
Sauerbornstraße 12 – 14, 61184 Karben**

Beginn: 20:05 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Ortsbeirat:

Anwesend:

Herr Adolf Koch, Ortsvorsteher (SPD)
Herr Albrecht Gauterin (CDU)
Frau Anke Milnik (CDU)
Herr Ralf Schreyer, (SPD)

Entschuldigt:

Herr Marcus Klötzl (Die Grünen)

Magistrat:

Herr Friedrich Schwaab

Stadtverordnete:

Stadtverordnetenvorsteher Ingrid Lenz

Sachverständige:

Ekkehart Böing, Fachbereich 5, Stadtverwaltung Karben
Holger Ebert, Ingenieurgesellschaft IBM Plan / Hanau

Pressevertreter:

keine

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher Herr Adolf Koch begrüßte die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, den Stadtrat und stellvertretenden Bürgermeister Herrn Schwaab, die Stadtverordnetenvorsteherin Ingrid Lenz, Herrn Böing und Herrn Ebert, sowie die anwesenden Bürger und Bürgerinnen. Der Ortsvorsteher stellte die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Zur Sitzung des Ortsbeirates wurde fristgerecht mit Tagesordnung eingeladen. Zur Tagesordnung gab keinen Änderungswunsch.

2. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Pressemitteilungen des Ortsbeirates werden in der Presse mitunter verkürzt, oder sehr spät und manchmal auch gar nicht abgedruckt. Bürger und Bürgerinnen, die über Termine für Ortsbeiratssitzungen informiert werden wollen, können sich auf der Homepage der Stadt Karben eintragen und bekommen die Termine, Informationen und Mitteilungen der Stadt Karben elektronisch zugeschickt.

3. Mitteilungen des Magistrats

Am 29.2.2020 findet wieder eine Abfallsammelaktion „Karben räumt auf“ statt. Die Bürger mögen sich daran beteiligen. Wenn sich Petterweiler zusammenschließen, um eigene Abfallsammelaktionen durchzuführen, wird die Stadt Karben die Aktion mit Müllsäcken und Müllabtransport unterstützen.

Am 2.3.2020 wird eine Informationsveranstaltung zum Neubaugebiet „Nördlich der Fuchslöcher“ im Bürgerzentrum Karben stattfinden.

Zur 50 Jahr Feier der Stadt Karben wird es zahlreiche Veranstaltungen geben, die auf der Homepage der Stadt Karben in einem Terminkalender aufgeführt sind. (<https://www.karben.de/portal/seiten/50-jahre-stadt-karben-900000385-24930.html?rubrik=900000005>). Der Höhepunkt der Festveranstaltungen soll das Festwochenende am 28.8. und 29.8. sein.

In der Falkensteinstraße war eine Geschwindigkeitsmessaanlage. 97% der Fahrzeuge sind unter 40 km/h geblieben, der überwiegende Teil hat die 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung eingehalten. Weitere Maßnahmen sind nicht erforderlich.

4. Verabschiedung der Niederschrift zur 17. Sitzung vom 28.11.2019

Zur Niederschrift der 17. Sitzung des Ortsbeirates gab es keine Einwendungen und keine Anmerkung und sie wurde so einstimmig angenommen und verabschiedet.

5. Besprechung der offenen – Punkte Liste/to-do Liste

Der Wunsch des Ortsbeirates eine Lichtzeichenanlage an der Kreuzung Alte Heerstraße / Sauerbornstraße einzurichten, wird mit dem Verkehrsdienst Mittelhessen der Polizei besprochen. Der Tatbestand, dass nach der Verlegung der Bushaltestelle in die Sauerbornstraße eine Querung der Kreuzung zur Bushaltestelle eine neue Gefährdungssituation ist, soll herausgestellt werden.

Der Hauptweg auf dem Friedhof wird in 2020 renoviert. Ein Zeitpunkt steht noch nicht fest.

6. L3352, Ortsdurchfahrt in Petterweil, Vorstellung der Planungen zur Sanierung und Umgestaltung der Alten Heerstraße und Rodheimer Straße

Herr Ebert hat die Pläne präsentiert, und Herr Böing hat weitere Informationen beigetragen. Herr Ebert und Herr Böing sind ausführlich auf Fragen und Anregungen der Zuhörer eingegangen.

- Alle 6 ÖPNV Bushaltestellen werden barrierefrei ausgebaut.
- Die Fahrbahn wird teilweise nur oberflächlich, teilweise grundhaft erneuert.
- Fahrbahn und Bürgersteige werden generell durch Rundborde abgetrennt.
- Bürgersteige bleiben teilweise unverändert, teilweise werden sie grundhaft erneuert.
- Baubeginn wird frühestens im April 2020 sein und Fertigstellung ist für Frühjahr 2021 geplant.

Folgende Anregungen werden geprüft:

- Vor der evangelischen Kirche gibt es einen Parkplatz auf dem Bürgersteig. Der soll auch zukünftig eingeplant bleiben.
- Auf der anderen Straßenseite existiert ein Behindertenparkplatz. Ein Behindertenparkplatz soll bestehen bleiben.
- Durch den barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle „Friedhof“ werden 2 Parkplätze wegfallen. Es soll geprüft werden, ob nördlich der bestehenden Parkplätze noch mindestens zwei Parkplätze geschaffen werden können.
- Die Trinkwasserleitungen sollen gleichzeitig erneuert werden. OVAG, Telekom, Strom und Glasfaserversorger wurden angesprochen. Ein Leerrohr wird seitens der Stadt verlegt.
- Der westliche Gehweg wird zu Lasten der Fahrbahn verbreitert. Der östliche Gehweg kann nicht verbreitert werden. Es muss mit der Schule wegen der Neuplanung der Schulwege kommuniziert werden, da der Schulweg auf die westliche Gehwegseite verlegt werden sollte.
- An der Einmündung der Walter-Romeis Straße beginnt ein ausgeschilderter Fußweg, der nur geschottert ist. Der wird als Parkstreifen missbraucht. Die Stadt wird gebeten, Abhilfe zu schaffen.
- In Höhe der Einmündung Berenger Straße wird im Ingenieurbüro geprüft, ob eine stärkere Verschwenkung der Fahrbahn möglich ist, damit der ca. 80 cm breite Bürgersteig auf der gegenüberliegenden Straßenseite etwas breiter wird.
- Ebenfalls an der Einmündung Berenger Straße wird geprüft, ob die angedachte Grünfläche oder eher ein Stellplatz gebaut werden soll.
- Ein Grundstückseigentümer neben der Bäckerei hat seine Zufahrt von der Heerstraße und die Zufahrt wird oft zugeparkt. Bauliche Maßnahmen und Markierungen sollen die Lage der Zufahrt verdeutlichen. Da an der Einmündung Schlossstraße in die Alte Heerstraße die Straßenföhrung übersichtlicher gestaltet werden wird, und die Fahrbahn begrenzt wird, werden weitere Maßnahmen geprüft. Es wird geprüft, ob die zwei angedachten Parkplätze um 90° gedreht werden können und ob man die Zufahrt von der Schlossstraße bauen kann.

- Es soll auch geprüft werden, ob die Querung der Alten Heerstraße in der Ortsmitte z.B. durch Verkehrsinseln erleichtert werden kann.
- Es wurde angeregt, die Tempo 30 Zone bis zur Sparkasse zu verlängern.

7. Verschiedenes

Die Bürger wünschen sich, dass Regeln eingehalten werden, wie zum Beispiel beim Parken der Fahrzeuge. Und wenn die Regeln nicht eingehalten werden, möge die Stadt den ruhenden Verkehr stärker kontrollieren.

Es mögen auch die Regeln und Satzungen zur Grünpflege und Straßenreinigung eingehalten werden. An verschiedenen Stellen des Ortsteils wachsen Büsche, Sträucher und Bäume in die Gehwege und behindern Fußgänger. Ortsvorsteher Koch bat die Zuhörer, ihm die Stellen zu nennen, damit für die nächste Ortsbegehung am 2. Mai eine Wegeplanung vorbereitet werden kann.

Der Feldweg von der Alten Heerstraße zu den Fuchslöchern am südlichen Ortseingang Petterweils wird häufig von Autos genutzt. Es wird angeregt, dies zu verhindern bzw. zu kontrollieren.

Adolf Koch
Ortsvorsteher

Ralf Schreyer
Schriftführer